

„Tanzen bedeutet sich frei und wohl zu fühlen“

Inklusives Tanzprojekt „Colours“ in der Eurojugend wird von CulturBazar veranstaltet

Aachen. Das hat es so in der Region noch nicht gegeben: Ein Inklusives Tanzprojekt. Vom 13. Oktober bis zum 21. Juni 2015 können behinderte und nichtbehinderte Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 14 Jahren an den wöchentlich stattfindenden Treffen zum Tanzen in der Eurojugend Aachen teilneh-

men. Eine große Abschlussveranstaltung im Ludwig Forum ist geplant. Veranstalter ist der CulturBazar Aachen.

Ob HipHop, Ballett oder zeitgenössischer Tanz und Schauspiel – bei dem inklusiven Tanzprojekt „Colours“ soll es rund acht Monate einfach darum gehen, wie Kinder und Ju-

gendliche mit oder ohne Handicap ihre Vorstellungen von Tanz interpretieren. „Wir achten nicht darauf, ob jetzt alle Schritte richtig ausgeführt werden. Wir möchten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine Chance geben, sich zu entfalten und eigene Ideen einzubringen. Gerade das macht das Projekt so besonders“, erklärt Benno

Pauls, Vorsitzender und Leiter Eurojugend. „Wir haben vorher überlegt, welche Projekte wir mit Schülern machen können bei denen wir ihnen etwas mit auf den Weg geben können. Unser Inklusionsprojekt soll ein Zeichen dafür sein, dass Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam etwas auf die Beine stellen

können“, erklärt Yorgos Theodoridis, CulturBazar Aachen. Den Kindern und Jugendlichen soll die Möglichkeit gegeben werden, kreativ zu sein und das außerhalb der Schule. Dort seien sie schließlich immer in ihrem Verhalten durch den Notendruck eingeschränkt. „Beim inklusiven Tanzprojekt „Colours“ sind sie völ-

lig frei von Zwängen und Druck“, unterstreicht Susanne Kortulla, Geschäftsführerin Eurojugend. In der zweiten Woche der Herbstferien wird mit den Proben begonnen. Circa vier Stunden werden es am Tag sein, nach den Ferien reduziert sich das Training auf einmal die Woche. Außerdem wird es kurz vor der Aufführung im Juli 2015 im Ludwigforum ein Probenwochenende mit Übernachtung in der Eurojugend geben.

Unter der Leitung von Yorgos Theodoridis und Karin Trodler, die beide internationale erfahrene Tänzer und Choreographen sind, werden auch Studierende des Berufskollegs Stolberg und Jugendleiter und Jugendleiterinnen der Eurojugend das Projekt begleiten und

am kreativen Prozess der Gruppe teilhaben.

„Wir freuen uns sehr auf unser Vorhaben und sind sicher, dass es viel Spaß machen wird. Vor allem die Abschlussveranstaltung, bei der wir das erlernte vorführen, wird spannend“, verspricht Dr. Ben Schiffer, CulturBazar Aachen und er fügt hinzu: „Tanzen bedeutet sich frei und wohl zu fühlen, ganz gleich welche Stärken und Schwächen Menschen mit sich bringen“.

(Christina Fiegen)



Insgesamt 20 Kinder und Jugendliche können sich bis zum 20. September für das Projekt unter Tel. 0541/69988 oder per E-Mail an info@eurojugend.de anmelden.



Für das Tanzprojekt steht Kindern und Jugendlichen die Tür offen. Susanne Kortulla, Geschäftsführerin Eurojugend, Dr. Ben Schiffer, CulturBazar, Yorgos Theodoridis, CulturBazar und Benno Pauls, Vorsitzender und Leiter Eurojugend, (v.l.) freuen sich darauf. Foto: C.F.